



Zum einen lockt die Weltleitmesse für Fitness, Wellness und Gesundheit - FIBO 2012 - mit den neusten Trainingsgeräten und Fitnesstrends die Fachwelt an, zum anderen aber auch zahlreiche Prominente. In diesem Jahr unter anderem dabei: Barbara Becker, Joey Kelly, Fabian Hambüchen, Ralf Richter und Co. - was sie auf der Messe machen, was Fitness für sie bedeutet und den einen oder anderen Trainingstipp, gibt es in diesem bunten Beitrag.

Anmoderation:

Die FIBO in Essen lockt als Weltleitmesse für die Fitnessbranche natürlich die internationale Fachwelt an. Hier gibt's die neuesten Trainingsgeräte zu sehen - die neuesten Trends werden vorgestellt. Und zwischendrin präsentieren sich auch immer wieder Prominente - klar, Fitness, Sport und Gesundheit, das kommt natürlich auch gut an. Wer in diesem Jahr mit dabei ist und warum, Tim Sauerwein erzählt es uns.

Egal ob Schauspieler und Ruhrpott-Original Ralf Richter oder Box-Legende Rene Weller - auf der FIBO 2012 lässt man sich gern blicken. Gesundheit und Sport ist eben gut für das Image. Und manch einer nutzt die Gelegenheit, um Sponsoren oder Freunde zu treffen, so wie Extremsportler Joey Kelly, der vom Sporternährungshersteller Powerbar eingeladen wurde.

O-Ton

Andere verbinden Sponsorentermine mit Eigeninteresse, so wie beispielsweise Turner Fabian Hambüchen.

O-Ton

Tipps geben die prominenten Gäste aber auch gern selbst einmal. Barbara Becker ist ein gutes Beispiel. Sie präsentiert ihr neues Buch B.FIT in 30 Tagen.

O-Ton

Olympiateilnehmer Tim Lobinger, der Sportdirektor des VFB Stuttgart Fredi Bobic oder Fitnessexpertin Johanna Fellner - die Liste der Prominenten auf der FIBO ist lang und noch viel länger, denn ganz sicher ist: so manch ein Promi kommt inkognito - denn auch wenn Sport und Fitness gut für's Image ist: es ist vor allem gut für die eigene Gesundheit und die gehört bei so manch einem eben zur Privatsphäre.

Tim Sauerwein, Redaktion - Essen.